

mach Grün! Wettbewerb für eine nachhaltige Arbeitswelt

Der bundesweite Wettbewerb „machGrün! Wettbewerb für eine nachhaltige Arbeitswelt“ wird vom Verbundprojekt „mach Grün! Berufe entdecken und gestalten“, koordiniert durch LIFE e.V. Berlin, durchgeführt.

Die Teilnahme am Wettbewerb ist kostenfrei und unterliegt folgenden Bedingungen:

- Mit der Einsendung eines Beitrags stimmen die Teilnehmenden den Teilnahmebedingungen zu und verpflichten sich, diese einzuhalten.
- Teilnahmeberechtigt sind Jugendliche zwischen 14 und 19 Jahren.
- Teilnehmen können Einzelpersonen oder Gruppen. Bei Gruppen müssen alle Namen der Teilnehmenden sowie zwei Vertreter/innen benannt werden, die bei einem Gruppengewinn stellvertretend den Preis entgegen nehmen und eine Einladung zur Preisverleihung nach Berlin erhalten.
- Beiträge können vom 15.09.2017 bis zum 20.12.2017 um 24 Uhr eingereicht werden. Später eingereichte Beiträge werden nicht berücksichtigt.
Der Veranstalter behält sich das Recht vor, den Einreichungszeitraum zu verändern.
- Beiträge können per Post oder online eingereicht werden.
Das Hochladen der Daten erfolgt auf eigenes Risiko. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Datenverluste auf dem Weg der Datenübertragung.
- Eingereichte Wettbewerbsbeiträge müssen von den Teilnehmenden eigenständig erstellt worden sein und dürfen keine Rechte von Dritten (z.B. Urheberrecht, Markenrecht) verletzen.
- Eingereichte Beiträge dürfen nicht gegen das Persönlichkeitsrecht verstoßen. Alle auf Fotos oder Videos dargestellten Personen müssen mit der Einreichung des Beitrags einverstanden sein.
- Die Teilnehmenden räumen dem Veranstalter unentgeltlich die räumlich, zeitlich und inhaltlich unbeschränkten Nutzungsrechte an allen eingesendeten Materialien (z.B. Texte, Fotos, Videos, Skizzen) zur Veröffentlichung und Verbreitung in Printmedien sowie in jeglicher elektronischer Form und im Internet und über Facebook ein, einschließlich des Rechts zu Änderungen, Kürzungen und Zusammenfassungen.
Die Teilnehmenden erklären sich damit einverstanden, dass sie im Falle eines Gewinns namentlich bei Veröffentlichungen genannt werden.
- Das Urheberrecht an den eingereichten Beiträgen verbleibt, wie gesetzlich vorgesehen, bei den Teilnehmenden.
- Die Teilnehmenden erklären sich damit einverstanden, dass die eingereichten Beiträge zum Zwecke der Begutachtung an die beteiligten Unternehmen, Organisationen und Kommunen weitergegeben werden. Wenn diese an der Umsetzung und Nutzung einzelner Wettbewerbsbeiträge interessiert sind, werden die Teilnehmenden vom Veranstalter darüber per mail informiert.

Weitere Vereinbarungen bezüglich einer Verwertung der Beiträge werden direkt zwischen den Teilnehmenden und den beteiligten Unternehmen, Initiativen und Kommunen getroffen.

- Eine Jury aus Mitgliedern des Beirats „**machGrün! Berufe entdecken und gestalten**“ entscheidet über die Preisvergabe.
Die Gewinnerinnen und Gewinner werden per mail benachrichtigt.
- Die bei der Einreichung eines Beitrags erhobenen personenbezogenen Daten werden für die Dauer des Wettbewerbs und zum Zwecke der Durchführung des Wettbewerbs (z. B. Gewinnbenachrichtigung) gespeichert. Nach Beendigung des Wettbewerbs werden die Daten gelöscht.
- Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Die Einwilligung zur Datenspeicherung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Der Widerruf ist zu richten an: wettbewerb@machgruen.de.
- Der Veranstalter behält sich das Recht vor, den Wettbewerb zu jedem Zeitpunkt ohne Vorankündigung zu beenden, wenn aus technischen oder rechtlichen Gründen eine ordnungsgemäße Durchführung nicht gewährleistet werden kann.
- Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**Wir sind schon sehr gespannt auf eure Ideen und wünschen euch
viel Spaß beim Wettbewerb!**

Euer mach Grün! Team

Alle Infos unter: Machgruen.de/wettbewerb

Das Projekt „mach Grün! Berufe entdecken und gestalten“ wird im Rahmen des ESF-Bundesprogramms „Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung befördern. Über grüne Schlüsselkompetenzen zu klima- und ressourcenschonendem Handeln im Beruf – BBNE“ durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit und den Europäischen Sozialfonds gefördert.